



Stiftung  
niedersächsische  
Gedenkstätten

## Stellenausschreibung Nr. 2022-6

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten bietet Ihnen im Projekt „Ewige Zuchthäusler?! – Entschädigung für Justizverurteilte und die individuellen sowie gesellschaftlichen Auswirkungen“ ab 21. Oktober 2022 und vorbehaltlich der Projektbewilligung eine Stelle als

### wissenschaftliche\_r Volontär\_in (m/w/d) (Kennziffer: SnG 2022-6)

mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Dem Volontariat liegt ein besonderes Vertragsverhältnis nach § 26 Berufsbildungsgesetz zu Grunde und wird in Höhe von 50% des Entgelts der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 des TV-L vergütet. Dienort ist die Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel. Mobiles Arbeiten ist möglich. Das Volontariat ist befristet bis zum 30. September 2024.

#### Wer sind wir?

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten ist eine Stiftung öffentlichen Rechts, die durch Beschluss des niedersächsischen Landtags 2004 ins Leben gerufen wurde. Die Stiftung verbindet staatliche Verantwortung und bürgerschaftliches Engagement für die Aufarbeitung der Verbrechen des Nationalsozialismus und die Erinnerung an seine Opfer in Niedersachsen. Sie erhält und gestaltet die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel als Orte der Erinnerung an die Leiden der Opfer des Nationalsozialismus und der Opfer der Justizverbrechen, sowie als Orte des Lernens für künftige Generationen. Daneben unterstützt die Stiftung die niedersächsischen Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen in nichtstaatlicher Trägerschaft durch Zuwendungen, Beratung und wissenschaftliche Dienstleistungen.

Die Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel versteht sich als Erinnerungs- und Lernort zu Justiz und Strafvollzug im Nationalsozialismus mit internationaler Ausrichtung. Auch Kontinuitäten und Brüche in der frühen Bundesrepublik sowie die Erinnerungskultur und Folgen für Angehörige sind thematische Schwerpunkte. Ziele und Aufgaben sind es an die Opfer der NS-Justiz zu erinnern, die historischen Orte zu bewahren und zugänglich zu machen, historisches Wissen zu sammeln, zu dokumentieren und zu vermitteln.

#### Welche Aufgaben erwarten Sie?

Sie recherchieren im Team mit der Projektleitung, weiteren Projektmitarbeiter\_innen und weiteren Kooperationspartner\_innen in der Bundesrepublik Deutschland, Belgien und Norwegen gesetzliche Grundlagen und Abkommen in den jeweiligen Ländern sowie individuelle Erfahrungen mit Prozessen, Entschädigungen von im Strafgefängnis Wolfenbüttel inhaftierten und hingerichteten Justizverurteilten aus Westeuropa, die Widerstand gegen das NS-Regime leisteten.

Zu Ihren Aufgaben zählen Archivrecherchen im In- und Ausland sowie die Entwicklung einer projektbegleitenden Social Media-Strategie und auch die Aufbereitung von Inhalten für eine Projekt-Webseite. Ferner sind Sie zusammen mit Studierenden von kooperierenden Universitäten an der Durchführung von Übungen, Workshops und Exkursionen beteiligt.

Zudem lernen Sie durch die Anbindung an das Gedenkstättenteam alle Tätigkeitsbereiche der Gedenkstätte kennen, wie die Mitarbeit und Mitwirkung in den Bereichen der Bildung, Forschung und Dokumentation sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Des Weiteren sind Sie in gedenkstättenübergreifende Projekte eingebunden und arbeiten bei Veranstaltungen der Gedenkstätte mit.

#### Was bringen Sie mit?

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. M.A. oder vergleichbar) im Bereich einer geschichts-, kultur-, sozialwissenschaftlichen oder pädagogischen Fachrichtung oder in einem anderen tätigkeitsrelevanten Fach.
- Fundierte Kenntnisse der Geschichte des Nationalsozialismus, nach Möglichkeit zu Justiz- und Strafvollzug im Nationalsozialismus oder zu den historischen und juristischen Prozessen der Wiedergutmachung und Entschädigung

Vorsitzender des Stiftungsrates  
Minister Grant Hendrik Tonne

Geschäftsführerin  
Dr. Elke Gryglewski

Im Guldernen Winkel 8  
29223 Celle

T +49(0)5141.933 55 - 0  
F +49(0)5141.933 55 - 33

[www.stiftung-ng.de](http://www.stiftung-ng.de)

Nord LB  
IBAN DE14 2505 0000 0150 0685 42  
BIC NOLADE2H  
Steuer-Nr. 17/207/00483  
U-St.Id.Nr. DE814435180

- Kenntnisse der wissenschaftlichen Archivrecherche und in der Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen, Archiven und/oder Bibliotheken im In- und Ausland
- Gute Kenntnisse bei der Bildbearbeitung, mit CMS-Systemen sowie in der Anwendung und Arbeit mit Social Media

**Wir wünschen uns zudem von Ihnen:**

Sie verfügen über Kreativität und Kommunikationsfähigkeit, ein souveränes Auftreten und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz sowie Sensibilität im Umgang mit allen Interessengruppen der Stiftung.

Ihre lösungsorientierte Arbeitsweise, Belastbarkeit und Ihr Verantwortungsbewusstsein verbindet sich mit Teamfähigkeit und Flexibilität. Sie verfügen über gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift. Erwünscht sind ferner gute Kenntnisse der französischen und/oder norwegischen und/oder niederländischen Sprache.

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten setzt sich dafür ein, in allen Bereichen und Positionen Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bitte geben Sie bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis.

Die Stiftung bemüht sich in jeder Hinsicht um Diversität.

Für Auskünfte steht Ihnen Martina Staats, [martina.staats@stiftung-ng.de](mailto:martina.staats@stiftung-ng.de), Leiterin der Gedenkstätte in der JVA Wolfenbüttel, Am Herzogtore 13, 38300 Wolfenbüttel, zur Verfügung.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen.**

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **25. September 2022** unter Angabe der Kennziffer und bevorzugt per E-Mail an: Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Frau Marie-Joëlle Ollesch, Im Guldernen Winkel 8, 29223 Celle. [bewerbung@stiftung-ng.de](mailto:bewerbung@stiftung-ng.de)

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen Daten nach den Bestimmungen des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes gespeichert und verarbeitet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.

gez. Dr. Elke Gryglewski, Geschäftsführung